

Zeitschrift: Rheinfelder Neujahrsblätter
Herausgeber: Rheinfelder Neujahrsblatt-Kommission
Band: 77 (2021)

Artikel: Ein Beatle in Rheinfelden : Sir Paul McCartney
Autor: Heid, Christoph
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-914821>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein Beatle in Rheinfelden: Sir Paul McCartney

Christoph Heid

Die Beatles

Die Beatles waren eine britische Beat- und Rockband, gegründet in den frühen 1960er Jahren. Mit mehr als 600 Millionen – nach Schätzungen ihrer Plattenfirma EMI sogar mehr als einer Milliarde – verkauften Tonträgern sind sie die erfolgreichste Band der Musikgeschichte. Vor 50 Jahren, im April 1970, trennten sich die Wege der Bandmitglieder John Lennon, Paul McCartney, Ringo Starr und George Harrison.

Die gesellschaftliche Bedeutung dieser Band zeigt sich unter anderem darin, dass in den 1960er-Jahren mit «Beatle» ein Jugendlicher bezeichnet wurde, der seine Haare etwas länger wachsen liess, als es die bürgerliche Konvention zuließ.

Sir Paul McCartney

James Paul McCartney, geboren am 18. Juni 1942 in Walton, Liverpool, wurde weltweit bekannt als Sänger und Bassist der Beatles, für die er zusammen mit John Lennon die meisten Stücke schrieb. Die Komponistenpartnerschaft Lennon/McCartney gilt als eine der bekanntesten und erfolgreichsten, sowie McCartney selbst als der erfolgreichste Songwriter in der Geschichte der Popmusik.

1997 wurde Paul McCartney durch Königin Elisabeth II. in den Adelsstand erhoben (Knight Bachelor {Adelsprädikat Sir}).

Die Beatles und die Schweiz

Die Beatles haben als Band nie in der Schweiz ein Konzert gegeben. Nur ein einziges Mal betraten sie als Band kurz Schweizer Boden, am Sonntag, 7. Juni 1964, anlässlich eines Zwischenstopps auf einem BOAC-Flug von London nach Hongkong (ohne Ringo Starr).

Alle einzelnen Mitglieder der Beatles haben die Schweiz jedoch entweder als Ferienort besucht, mit Soloprojekten Konzerte gespielt oder sich ärztlichen Behandlungen unterzogen.

Paul McCartney verbrachte im März 1966 zwei Wochen Skiferien in Klosters. Während dieses Urlaubs schrieb er «For No One», der Song erschien im selben Jahr auf dem Album «Revolver».

Rheinfelden

Aber was macht Paul McCartney denn in Rheinfelden?

Dank dem Schweizer Musiker, Autoren und Journalisten Sam Mumenthaler und dem Rock & Pop Museum Niederbüren wissen wir, dass Sir Paul McCartney zusammen mit seiner damaligen Verlobten, Jane Asher, vom 3. auf den 4. März 1966 in Rheinfelden übernachtet hat!

Der Durchschlag der Hotelanmeldung belegt, dass Paul auf der Durchreise von England nach Zürich im ehemaligen Rheinfelder Hotel «Storchen» Zimmer Nr. 21 bezogen hat, seine Verlobte Jane Asher hat das Zimmer Nr. 28 gebucht. Bemerkenswert ist Paul's Berufsbezeichnung: «Student».

Meldeschein Bulletin d'arrivée Bollettino di notifica Register of arrival

Beharbeiter Logeur Alloggiatore	Hotel Storchen, Rheinfelden	Zimmer Nr. Chambre No. Camera N.	
Familienname Nom de famille Cognome Surname	Blockschrift En majuscules la maluscule Block letters	21	
Vorname Prénom Nome Christian name	JAMES PAUL	Geboren den Né le Nato il Date of birth	18/6/42
Geburtsort (bei Schweizerbürgern - Heimatort) Lieu de naissance (pour les Suisses - lieu d'origine) Luogo di nascita (per gli Svizzeri - luogo d'origine)		Beruf Profession Professione Profession	Student
Place of birth		Anzahl der Familienangehörigen (Ehefrau und Kinder) Nombre de membres de la famille (femme et enfants) Numero dei coniugi (moglie e figli) Number of family members (wife and children)	
Staatsangehörigkeit Nationalité Nazionalità Nationality	BRITISH	Staat Pays Stato Country	
Adresse exakte Adresse esatta Full home address	Rembrandt Baskerville Rd CHESTER England	Reiseziel Destination Destinazione Going to	ZURICH
Herreise von Venant de Proveniente da Coming from	England	Unterschrift Signature Firma Signature	Jane Asher
Ankunftsdatum Date de l'arrivée Data dell'arrivo Date of arrival	3. MARCH	Motz. Nr. No vch. mot. N. autor. Motor-car-nr.	
Bei Ausländern (vom Beharbeiter einzutragen) Pour les étrangers (à remplir par le logeur) Per gli stranieri (da riempire dall'alloggiatore) For aliens (to be filled by the hotel-keeper)		Art des Ausweispapiere Genre de papier d'identité Genere del documento di legittimazione	Nr. No N.
No 3001 Office fiduciaire et comptable de la SSIH, S. A., Montreux.			

Durchschlag
Meldeschein von
Paul McCartney.

Meldeschein Bulletin d'arrivée Bollettino di notifica Register of arrival

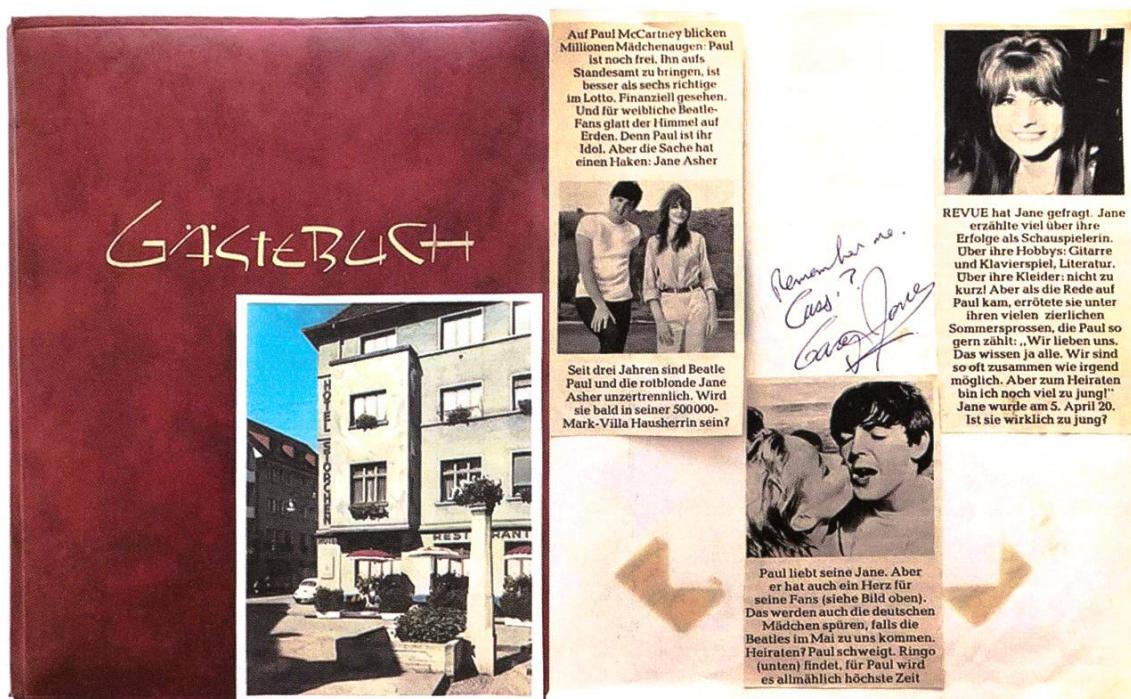
Beharbeiter Logeur Alloggiatore	Hotel Storchen, Rheinfelden	Zimmer Nr. Chambre No. Camera N.	
Familienname Nom de famille Cognome Surname	Blockschrift En majuscules la maluscule Block letters	28	
Vorname Prénom Nome Christian name	JANE	Geboren den Né le Nato il Date of birth	5 APR 46
Geburtsort (bei Schweizerbürgern - Heimatort) Lieu de naissance (pour les Suisses - lieu d'origine) Luogo di nascita (per gli Svizzeri - luogo d'origine)	LONDON	Beruf Profession Professione Profession	STUDENT
Place of birth		Anzahl der Familienangehörigen (Ehefrau und Kinder) Nombre de membres de la famille (femme et enfants) Numero dei coniugi (moglie e figli) Number of family members (wife and children)	
Staatsangehörigkeit Nationalité Nazionalità Nationality	BRITISH	Staat Pays Stato Country	
Adresse exakte Adresse esatta Full home address	57 WIMPOLE ST, LONDON, W.1.	Reiseziel Destination Destinazione Going to	ENGLAND
Herreise von Venant de Proveniente da Coming from	ENGLAND	Unterschrift Signature Firma Signature	Jane Asher
Ankunftsdatum Date de l'arrivée Data dell'arrivo Date of arrival	3RD MARCH	Motz. Nr. No vch. mot. N. autor. Motor-car-nr.	
Bei Ausländern (vom Beharbeiter einzutragen) Pour les étrangers (à remplir par le logeur) Per gli stranieri (da riempire dall'alloggiatore) For aliens (to be filled by the hotel-keeper)		Art des Ausweispapiere Genre de papier d'identité Genere del documento di legittimazione	Nr. No N.
357988			
No 3001 Office fiduciaire et comptable de la SSIH, S. A., Montreux.			

Durchschlag
Meldeschein von Jane Asher.

Die Übernachtung in Rheinfelden

Die Original-Durchschläge dieser beiden Meldescheine sind im Schweizerischen Rock & Pop Museum in Niederbüren ausgestellt. Die Echtheit der beiden Belege ist bestätigt.

Moni Egloff, die Tochter der damaligen Besitzer des Hotels Storchen, Alex und Margrit Huwyler, erinnert sich an diesen Aufenthalt und hat das Gästebuch aufbewahrt, welches diese Übernachtung dokumentiert.



Gästebuch vom Hotel Storchen aus den 1960er Jahren.

Sie kann sich daran erinnern, dass es Menschen aus Rheinfelden gab, die damals bei ihnen die Bettwäsche kaufen wollten, in welcher Paul und Jane geschlafen hatten. Es war kein Hype, aber ein paar Insider hatten wohl gewusst, dass die Beiden im Storchen abgestiegen waren. Moni Egloff und ihre Schwester erinnern sich gut daran, wie sie als Teenies mit Herzklopfen im Treppenhaus hinuntergespäht haben, als Paul und Jane durch die Hotelhalle in den Speisesaal gingen.

Die Original-Durchschläge der beiden Registrierungsbelege stammen aus dem Gästebuch und ihre Schwester hat diese vor Jahren an einen Zahnarzt in Beriken weitergegeben. Im Gästebuch vom Hotel Storchen sind noch Kopien vorhanden.

Mittlerweile sind die Original-Durchschläge in den Besitz des Rock & Pop Museums in Niederbüren gelangt, wo sie auch ausgestellt



Das ehemalige Hotel Storchen in Rheinfelden von der Fröschweid aus gesehen.

werden – ein Geschenk des Zahnarztes aus Beriken! Auf dem Melde-
schein geben Paul und Jane an, aus England hergereist zu sein und als
Reiseziel Zürich zu haben.

Was Paul McCartney und Jane Asher veranlasst hat, ausgerechnet
in Rheinfelden zu übernachten, ist nicht bekannt. War die Übernach-
tung geplant oder sind die Beiden rein zufällig in unserem schönen
Städtchen gelandet?

Fest steht, dass sie mit **Paul's eigenem Auto**, seinem **Aston Martin DB 5** mit dem Kennzeichen «64 MAC» unterwegs waren. Rheinfelden



Paul McCartney's Aston Martin mit dem Kennzeichen «64 MAC», der in
Rheinfelden Station machte.

war ein Zwischenstopp auf dem Weg nach Klosters, wo das berühmte Paar die «Casa Rosmarie» an der Davoserstrasse gemietet und dort vom 6. bis zum 17. März 1966 Skiferien gemacht hat.

Das Auto verfügte über eine besondere Ausstattung, wie wir vom persönlichen Skilehrer des prominenten Paares in Klosters, John Christoffel aus Conters, wissen: Dieser realisierte zuerst nicht, mit wem er es zu tun hatte. «Man sagte mir, es gehe um ein englisches Paar», erinnert sich Christoffel heute. «Ich stellte mich als John vor, und der Engländer antwortete grinsend: «I'm Paul». Als ich ihn später vom Rücksitz seines Aston Martin aus fragte, was er beruflich mache, legte er die Single «Michelle» auf den eingebauten Plattenspieler. Da war alles klar».

Das spezielle Gefährt wurde in Rheinfelden in der Parkgarage des Hotels Storchen in der Tempelgasse parkiert. Es bleibt eine schöne Vorstellung, dass Paul McCartney mit seinem Aston Martin vor dem Hotel Storchen in Rheinfelden am 3. März 1966 vorgefahren ist!

Skiferien in Klosters und die Rückreise nach London

Tino Meisser, Sohn des damaligen Hausbesitzers in Klosters, erinnert sich auf Facebook, dass er das Paar in Klosters herumchauffierte, weil Pauls Aston Martin im Schnee stecken blieb.

Obschon Paul und Jane zwei Wochen in Klosters Ferien machten, blieben sie unbehelligt von Fans und Paparazzi und meldeten sich jeden Morgen um 9 Uhr zum Skikurs.

Über die Rückfahrt aus Klosters nach England ist wenig bekannt, lediglich in Zürich wurden sie in ihrem Aston Martin am Bellevue von einem Leser der Schweizer-Zeitschrift «Pop» am 17. oder 18. März 1966 gesehen. Die Pressekretärin des Beatles-Managers Brian Epstein, Marianne Rainfold, bestätigte gegenüber einem «Pop»-Journalisten die Reise von Paul mit seinem Aston Martin nach



Paul McCartney und seine Verlobte Jane Asher in Klosters, März 1966: auf dem Skilift Madrisa und auf der Terrasse im Casa Rosmarie.

Klosters, von wo aus er am 19. März nach London zurückkehrte. «Er fuhr mit seinem eigenen Wagen, weil er hoffte, auf diese Weise weniger erkannt zu werden».

Paul erinnert sich an seinen Aufenthalt in Klosters: «Ich kann mich besser daran erinnern, wie wir «Revolver» geschrieben haben, als an die Aufnahme. Ich war in der Schweiz und machte zum ersten Mal Skiurlaub. Ich war bei «Help» ein bisschen Ski gelaufen und hatte Spass daran, deshalb bin ich in die Berge und am Ende hockte ich in einem Schweizer Chalet in einem kleinen Bad und schrieb «For No One».» (Paul McCartney, The Beatles Anthology).



Das ehemalige Hotel Storchen in Rheinfelden von der Rheinbrücke aus gesehen.

Die Tatsache, dass ein Beatle auf dem Höhepunkt des Erfolgs der Band vom 3. zum 4. März 1966 in Rheinfelden zu Gast war, ist einen Eintrag in unsere Rheinfelder Neujahrsblätter wert.

Der Autor bedankt sich bei Moni Egloff, Roland Grossenbacher, Sam Mumenthaler und Roger Weidmann für die zur Verfügung gestellten Informationen und Dokumente.

Anmerkung des Autors: es gibt verschiedene Quellen in Beatles-Enzyklopädien, welche diesen Urlaub in Klosters auf den 6.–20. März

datieren und auf einen Flug in die Schweiz und zurück nach London verweisen. Dies ist aber nicht korrekt.

Quellen

- Zeitung «Südostschweiz» 04.04.2020: Samuel Mumenthaler» «Allegra Goodbye« aus dem Bündner Schnee»
- Sam Mumenthaler, Internet-Seite (www.sams-collection.ch)
- Roland Grossenbacher, Schweizerisches Rock- und Pop Museum Niederbüren (www.rockpopmuseum.ch)
- Roger Weidmann und Moni Egloff, diverse Beiträge auf der Facebook-Seite «Du bisch vo Rhyfälde, wenn...» (www.facebook.com/groups/288942481259062)
- Zeitschrift «Pop», Mai 1966 «Beatle im Schnee»
- Steve Turner «Beatles '66 – The Revolutionary Year»
- Tino Meisser, diverse Beiträge auf der Facebook-Seite «Du kommst von Klosters, wenn Du weisst...»
- Buch «The Beatles Anthology»

